

Pavillon-Kurier



Bewaffneter Friede - Fuchs und Igel

(ca. 1890 von Wilhelm Busch veröffentlicht)

Ganz unverhofft an einem Hügel
sind sich begegnet Fuchs und Igel.
„Halt“, rief der Fuchs, „du Bösewicht!
Kennst du des Königs Ordre nicht?
Ist nicht der Friede längst verkündigt,
und weißt du nicht, dass jeder sündigt,
der immer noch gerüstet geht?
Im Namen seiner Majestät
geh` her und übergib dein Fell!“

Der Igel sprach: „Nur nicht so schnell,
lass dir erst deine Zähne brechen,
dann wollen wir uns weiter sprechen!“
Und allsogleich macht er sich rund,
schließt seinen dichten Stachelbund
und trotzt getrost der ganzen Welt
bewaffnet, doch als Friedensheld.



Bild Theresa Leßnig-Wagner

Spruch des Monats

Das Böse, das Menschen vollbringen, überlebt sie. Das Gute wird oft mit ihnen zugleich begraben.

Autor unbekannt



Sehr geehrte Leserinnen,
sehr geehrte Leser,
liebe Mitglieder der Aktiven
Senioren,

sicher haben Sie schon
bemerkt, dass wir neben dem
Eingang und an der Wand links
neben den Toiletten ein „White-
Board“ haben (früher sagte
man „schwarzes Brett“ dazu).

Mit diesem Medium möchten
wir den Informationsfluss
zwischen den Mitgliedern
verbessern. Alles was wichtig
ist, wird dort angeschlagen.

Gerne dürfen Sie auch
persönliche Anliegen dort
aufhängen lassen. Ein
typisches Beispiel ist es, wenn
Sie z.B. einen Partner / eine
Partnerin für den
Spielenachmittag suchen.

Das Problem ist oft, dass die
bestehenden Gruppen schon
jahrelang zusammenspielen,
und die Gruppe voll belegt ist.
Machen Sie in diesem Fall
einfach einen Aushang. Dieser
sollte allerdings nicht größer
sein als DIN A 5 (Ein halbe
DIN A 4 Seite).

Eine weitere Möglichkeit ist, in
unserem Pavillon – Kurier zu
inserieren (für Mitglieder
kostenlos).

Einfach eine E-Mail an

redaktion@aktive-senioren.org

Wir möchten gerne, dass Sie
untereinander Kontakt halten!
Das ist wichtig für den internen
Zusammenhalt.

Mit herzlichem Gruß

Ihr

Dieter Friedrich

Vitrinenverkauf der KreAktiv-Werkstatt Freitag, 5. Juni 2026 von 13:00 – 18:00 Uhr

Unsere fleißigen Seniorinnen der KreAktiv-Werkstatt haben wieder viele schöne Handarbeiten hergestellt. An diesem Brückentag möchten sie die Vitrinentüren öffnen und ihre Handarbeiten zum Verkauf anbieten. Unterstützt werden sie von unserem Serviceteam, welches an diesem Tag das Café Enz pavillon öffnet und Kaffee, Kuchen und erfrischende Getränke serviert.



Ottmar Wagner

Foto: Theresa Leßnig-Wagner

Tagesreise nach Würzburg

Einige von Ihnen kennen schon die als Weltkulturerbe bekannte Stadt Würzburg. Doch es lohnt sich immer wieder, diese Stadt zu besuchen. Man entdeckt immer wieder etwas Neues. Würzburg hat viele interessante Ecken und Gebäude.

Die Festung Marienberg liegt imposant über der Stadt. Auch interessant ist die Residenz Würzburg.

Typisch für Würzburg ist die Kombination aus fränkischem Wein, barocker Architektur und natürlich einer lebendigen Stadt.

Unsere Tagestour findet am 29.07.26 statt

Treffpunkt: 7.45 Uhr ZOB Bietigheim-Bissingen
Abfahrt: 8.00 Uhr

Gegen 10.00 Uhr werden wir zu einer Führung durch die Altstadt erwartet.

Anschließend stillen wir wieder unseren Hunger.

Am Nachmittag fahren wir dann mit dem Schiff nach Veitshöchheim, um dort den Rokokogarten anzuschauen.

Von dort fahren wir gegen 17.00 Uhr wieder in unsere Heimat.

Die Kosten sind: 50,00 - 60,00 €

Klaudia Wohlfarth



*Einen besonderen Geburtstag
feiern diesen Monat*

Barbara Müller
Ingrid Layer
Waltraud Strohbach
Manfred Thinnes
Irene Härter
Ilse Hipp
Sigrid Lober
Peter Lommel
Edgar Waldmann
Albrecht Weidmann

*Wir gratulieren herzlich und
wünschen alles Gute*



Die aktiven Senioren trauern um:

Helga Faigle
Ursula Paatz
Ilse Rueck

Der neue Vorstand und Beirat



Ottmar Wagner
Stellvertreter

Absprache Aktivitäten und Veranstaltungen, Personal – Absprachen, Saalumbauten und Technik bei Veranstaltungen, Leiter des Teams „Kultur und Reisen“, „Fitness und Spiele“, „Schulung und Kurse“, Pflege der Daten in „NetXP“, Koordination Gedächtnistraining und Balance- und Krafttraining, Gedächtnistrainer, Mehrtagesreisen, Pavillon Kurier



Dieter Friedrich
1. Vorsitzender

Allgemeine Vereinsverwaltung, Festlegung interne Abläufe Arbeitsverträge, Personal, Externe Korrespondenz, Termin-Management, Belegungspläne Pavillon, Angebote für Feiern (Hochzeit, Geburtstag etc.), Erstellen der Ausgangs-Rechnungen, Überwachung des Zahlungseinganges, Mitglied im Redaktionsteam des Pavillon Kuriers, Koordination Tanzunterricht, Linedance Beginners, Sitztanz



Stefan Hoffer
Stellvertreter

Finanzvorstand (Budget Planung, Buchungen, Vereinsbeiträge), Leiter des Teams „Finanzen“, Bestellung Büromaterial, Überwachung der Stunden beim Personal, Betreuung der Webseite, Administration Email-Server



Carmen Stephan
Kassiererin

Buchhaltung, Zusammenarbeit mit Steuerberater, Schnittstelle DATEV, Überwachung Zahlungsverkehr, Mitglied im Redaktionsteam des Pavillon Kuriers, Verteilung des Pavillon Kuriers



Klaudia Wohlfarth
Beirätin

Tagesreisen, Vorträge, Bildung Kunst, Kalligrafie, Leitung Mal- und Zeichenkurse, Unterstützung Schriftführer (Meldung Termine an BZ und Stadtverwaltung)



Gerhard Kleine
Schriftführer

Erstellung aller Protokolle, Chefredakteur Pavillon Kurier, Lektor Pavillon Kurier



Theresa Leßnig-Wagner
Beirätin

Leitung „KreAktiv-Werkstatt“, „Kreatives Malen“, „Tulpenfest, Weihnachtsbasar, Sternlesmarkt und Vitrinen Verkäufe“, Gestaltung und Versand der Geburtstagskarten, Verteilung Pavillon-Kurier, Mehrtagesreisen und Führungen (Städt. Galerie, Hornmoldhaus usw.), Saalumbauten, Mitglied im Redaktionsteam des Pavillon Kuriers



Christl Stelzer
Beirätin

Leitung Team Tagescafé, Einsatzplanung, Bestellungen für Café- Betrieb, Kassenabrechnungen



Wolfgang Adam
Beirat

Administration der EDV, Hardware plus Software, Netxp-Mitgliederverwaltung, Kassensystems, Stellvertreter in der Mitgliederverwaltung



Wilfried Zimmermann
Beirat

Fachmann für EDV, Tonanlage, Beamer, NetXp



Wolfgang Wendt
Beirat

Leitung „Moderne Medien“ Bearbeitung Webseite, EDV – Betreuung, Lautsprecher – Anlage, Beamer

In der Grünen Mitte

Viele von uns erinnern sich: Zwischen dem 28. April und dem 17. September 1989 richtete die Stadt Bietigheim-Bissingen die Landesgartenschau aus – sie zog über 1,6 Millionen Besucher an. Heute genießen wir und zahlreiche Besucher der Stadt die damals entstandene „Grüne Mitte“ mit dem Bürgergarten und dem zur Landesgartenschau erbauten Landespavillon, der nun unter der Regie der Aktiven Senioren als Bürgertreff und Café Enzpavillon genutzt wird.

Gerhard Kleine

Café Enzpavillon

Zum Bürgertreff gehört das Café Enzpavillon. Wer sich nach dem Bummel durch Altstadt und Bürgergarten oder einer Partie Freiluftschach ein wenig ausruhen will, ist hier genau richtig:

Bei einem guten Stück Kuchen, einer Tasse Kaffee oder Kaltgetränken kann man hier verweilen, relaxen und die Eindrücke des Tages Revue passieren lassen.

Und ganz im Sinne eines „Bürgertreffs“ kommt man schnell mit vielen interessanten Leuten ins Gespräch.

Jetzt, im Sommer, ist die Terrasse wieder geöffnet und bietet neben den kulinarischen Genüssen schöne Ausblicke auf den Bürgergarten und die historische Altstadt-Kulisse.

Das Café ist dienstags bis freitags jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Die freundlichen Damen unseres Service-Teams freuen sich auf Sie!

Gerhard Kleine



Bild: Gerhard Kleine

Freiluft-Schach

Während und nach der Gartenschau spielten viele Leute Schach und Mühle im Freien – auf den Spielflächen schräg gegenüber dem Enzpavillon, vor dem Kraftwerk. Im Laufe der Zeit verblassten und verschmutzten die Spielflächen, die Figuren und Spielsteine verschwanden.

Wir wollen das ändern. Dank einiger großzügiger Spender konnten wir einen Satz großer Schachfiguren erwerben.

Die Spielflächen will die Stadt reinigen und auffrischen. Vielleicht ist das inzwischen schon geschafft. Dann kann das „Königliche Spiel“ wieder im Freien gespielt werden. Für die Auffrischung des dafür benötigten Gehirnschmalzes steht das Café Enzpavillon bereit.

Die Figuren können im Enzpavillon kostenlos, aber gegen Pfand ausgeliehen werden. Sie sind in einem fahrbaren Container untergebracht, der leicht transportiert werden kann.

Gerhard Kleine



Bild: ChatGPT

Ingwer, die Arzneipflanze im Jahr 2026

Wer hat nicht schon mal in eine Knolle Ingwer gebissen? Der scharf würzige Geschmack verfeinert nicht nur verschiedenste Gerichte, sondern ist auch appetitanregend und verdauungsfördernd. Die Wurzelknolle hat sich als Gewürz- und Heilpflanze weltweit seit Jahrhunderten durchgesetzt. Die genaue Herkunft der Ingwerstaude ist unbekannt. Sicher gilt, dass bereits vor über 3.000 Jahren Ingwer in China bekannt war. Obwohl es über 50 verschiedene Ingwerarten gibt, hat nur das „Rhizom“ (der Wurzelstock) der Art „Zingiber officinale Roscoe“ den Eingang in Arzneipflanzbücher gefunden.

Als Kulturpflanze wird sie in zahlreichen Gebieten des Tropengürtels entlang des Äquators angebaut. In den traditionellen Gesundheitslehren Indiens und Chinas wurde er früh als Heil- und Gewürzpflanze geschätzt. Der chinesische Philosoph Konfuzius (551 – 479 v.Chr.) soll bei keiner Mahlzeit auf Ingwer verzichtet haben. Auch die Äbtissin Hildegard von Bingen sowie der Arzt Paracelsus kannten und nutzten Ingwers verdauungsfördernde und magenberuhigende Wirkung.

Die heilende Kraft der Heilpflanze ist ein wichtiger Bestandteil im Ayurvedischen und der Traditionellen Chinesischen Medizin. Seine fruchtige Schärfe macht seine Beliebtheit bei der Zubereitung von herzhaften als auch süßen Speisen aus. Sie geht auf die Scharfstoffe Gingerole und Shogaole zurück. Ingwer enthält zudem ätherische Öle, Vitamin C, Magnesium, Eisen, Calcium, Kalium, Natrium und Phosphor. Der Mix aus Scharfstoffen und ätherischen Ölen wirkt anregend auf die Verdauung, gegen Übelkeit, stärkend für das Herz, krampflösend und schmerzhemmend. Die Produktion von Speichel, Magensaft und Gallenflüssigkeit wird angeregt. Besonders gut belegt ist die Wirkung von Ingwer gegen Übelkeit und Erbrechen.



Foto Theresa Leßnig-Wagner

Nachgewiesen wurde, dass Ingwer bei Reisekrankheit, Schwangerschaftsübelkeit sowie bei Übelkeit nach Operationen oder Chemotherapien helfen kann. Zudem hat Ingwer eine entzündungshemmende Wirkung. Dadurch kann er bei chronischen Entzündungen und Schmerzen, z.B. bei Arthrose oder Muskelbeschwerden, unterstützend wirken. Es gibt außerdem Hinweise darauf, dass Ingwer das Immunsystem stärken und die Durchblutung fördern kann. Insgesamt zeigen wissenschaftliche Untersuchungen, dass Ingwer eine sinnvolle Ergänzung ist, auch wenn er keine medizinische Behandlung ersetzt. Weltweit gilt Ingwer als eines der gesündesten Lebensmittel überhaupt. Ingwer besticht durch seine Vielseitigkeit als Gewürz und vor allem durch seine heilende Wirkung. Ingwer gehört in jeden Haushalt.

Wärmender Ingwertee

Schälen Sie ein etwa daumengroßes Stück frische Ingwerwurzel und raspeln Sie es auf einer feinen Reibe. Mit einem Liter kochendem Wasser übergießen, zugedeckt etwa 10 Minuten ziehen lassen, abseihen und nach Geschmack mit etwas BIO-Honig süßen.

Ingwer Zitronen Brownies

Zutaten Brownies: 1 Bio-Zitrone, 10-15 g Ingwer, 150 g Zucker, 1 Pck. Vanillezucker, 125 g Butter, 3 Eier, 150 g Mehl, 1 TL Backpulver, 1 Prise Salz

Zutaten Guss: 100 g Puderzucker, 5-10 g Ingwer, 1-2 EL Zitronensaft

Zubereitung: Backofen auf 180 °C Ober/Unterhitze vorheizen. Eine Backform (20x25 cm) mit Backpapier auslegen. Die Schale der Zitrone abreiben, den Saft auspressen. Ingwer fein reiben. Zitronenabrieb und geriebenen Ingwer mit Zucker und Vanillezucker in eine Schüssel geben und mit den Fingern gründlich einmassieren. So kann das Aroma sich besser entfalten. Butter schmelzen und kurz abkühlen lassen, zum Zucker geben und verquirlen. Mehl, Backpulver und Salz mischen, auf die Masse sieben und unterheben. Teig in die vorbereitete Form geben, ca. 17 Min. backen. Nicht zu lange backen, die Oberfläche sollte noch nicht zu bräunen beginnen. Herausnehmen und vollständig auskühlen lassen. Für den Guss Ingwer fein reiben, mit Puderzucker und Zitronensaft glattrühren. Auf dem Kuchen verteilen, in Stücke schneiden.

Ein Großteil dieses Berichts über die Heilpflanze Ingwer stammt aus den Mitgliedsheften R+V BKK und von Frau Karen Schmidt, Natur und Medizin e.V. Die Genehmigung des Abdrucks wurde mir freundlicherweise erteilt.

Theresa Leßnig-Wagner

Hähnchenbrust-Filet mit Estragonsoße und Kartoffelschnee

4 Hähnchenbrust Filets
1-2 Salatgurken
mehlig kochende Kartoffeln (für 4 Personen)
Hühnerbrühe
Weißwein
Estragon frisch oder getrocknet nach Geschmack
etwas Dill für das Gurkengemüse
nach Belieben Pfeffer und Salz
etwas Fett zum anbraten



Hähnchenbrust Filets von allen Seiten stark anbraten zur Seite legen und ruhen lassen. Mit Hühnerbrühe den Bratenfond ablöschen. Etwas andicken, Estragon dazu geben und mit Weißwein und den Gewürzen abschmecken. Die Hähnchenbrust wieder dazu geben und leicht ziehen lassen. Gurken schälen und entkernen, in Stücke schneiden und andünsten. Dill dazu geben und abschmecken. Kartoffeln kochen und abgießen.

Je eine Hähnchenbrust auf den Teller legen dazu das Gurkengemüse. Die Kartoffeln auf den Teller durch die Presse drücken und servieren. (man kann auch einfach Kartoffelstampf dazu geben.)

GUTEN APPETIT

Klaudia Wohlfarth

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Gedächtnistraining ist weit mehr als nur „sich Dinge besser merken“ – es wirkt direkt auf die Funktionsweise unseres Gehirns und kann langfristig die geistige Leistungsfähigkeit verbessern.

Farben in Redewendungen

Zu jedem dieser aufgezählten Erklärungen gibt eine farbliche Redewendung:

- > Ich habe keinen Erfolg: _____
- > Ich muss nirgends anhalten: _____
- > Ich bin ein guter Gärtner: _____
- > Ich bin unerfahren: _____
- > Ich stimme einer Entscheidung zu: _____
- > Ich habe es gerade noch so überwunden: _____
- > Ich bin adlig: _____
- > Ich erlebe etwas Überraschendes: _____
- > Ich fehle unentschuldig: _____
- > Ich habe Schulden: _____
- > Ich bin ein Außenseiter: _____
- > Ich warte sehr lange: _____
- > Ich bin unschuldig: _____
- > Ich schiele: _____
- > Ich bin reich: ==> Ich verdiene mir eine goldene Nase!

Lösung Mai: 1+3=4; 8-1=7; 12:2=6; 8-1=7; 3x3=9; 2x4=8; 2x5=10; 1+7=8; 4x4=12; 10x100=1000; 8+3=11; 1+3=4; 7-3=4

Discofox bei den Aktiven Senioren



MODERNE MEDIEN

Wenn Sie heute nach "Modernen Medien" gefragt werden, woran denken Sie?

Als erstes fällt den Meisten das Smartphone ein. Es ist auch das Gerät, was bei Alt und Jung zur Kommunikation genutzt wird.

Neben der "inneren Pflege" ist auch eine äußere Pflege wichtig. Doch wie reinige ich ein Smartphone?

Hier ein paar Tipps:

Smartphone ausschalten und selbstverständlich vom Ladegerät trennen. Mit einem fusselfreiem weichen Mikrofaser Tuch die Oberflächen abwischen. Bei Schmutzflecken das Tuch mit Wasser oder alkoholfreiem Desinfektionsmittel anfeuchten. Mit einem Zahnstocher aus Holz lässt sich der Schmutz aus den Steckeröffnungen entfernen. Was Sie nicht benutzen sollten, sind scharfe Chemikalien, Alkohol oder Bleichmittel. Diese können die Oberflächen angreifen.

Auch sollten Sie das Smartphone nicht unter fließendes Wasser halten, da nicht jedes Smartphone wasserdicht ist. Wasser kann eindringen und Kurzschlüsse verursachen.

Nicht versuchen, mitspitzen Metallgegenständen wie Nadeln oder Büroklammern die Anschlussbuchsen zu reinigen. Schnell sind Kontakte verbogen. Druckluft ist auch fehl am Platz. Sie drückt Schmutzpartikel tiefer in die Anschlüsse. Um Kratzer auf den Oberflächen zu vermeiden, sollten Sie keine Papiertücher verwenden.

Wolfgang Wendt



Veranstaltungskalender

Mo.	01.06.	10:00	Nordic Walking im Forst
		10:15	DRK-Fitgymnastik
		14:00	Gedächtnistraining Gruppe 6+2
Di.	02.06.	14:00	Spielenachmittag
		15:00	Moderne Medien
		15:00	Schach
Mi.	03.06.	14:30	Tanznachmittag "Tanz ins Glück"
Fr.	05.06.	10:00	Tanz-Workshop mit Harry Hagen
		11:15	Sittanz mit Harry Hagen
		13:00	Vitrinenverkauf der KreAktiv-Werkstatt
		13:00	Café Enzpavillon geöffnet
Mo.	08.06.	10:00	Nordic Walking im Forst
		10:15	DRK-Fitgymnastik
		11:30	Line-Dance Beginners mit Harry Hagen
		13:30	KreAktiv-Werkstatt
Di.	09.06.	15:30	Gedächtnistraining Gruppe 3
		08:55	Balance- und Krafttraining Gr. 1
		10:30	Balance- und Krafttraining Gr. 2
		14:00	Spielenachmittag
Mi.	10.06.	15:00	Schach
		10:00	Zeichnen und Malen mit Klaudia
		14:00	Spielenachmittag
Do.	11.06.	14:00	Gedächtnistraining Gruppe 5
		08:55	Balance- und Krafttraining Gr. 3
		10:30	Balance- und Krafttraining Gr. 4
		14:00	Spielenachmittag
Fr.	12.06.	14:00	Kurs Kalligraphie
		10:00	Tanz-Workshop mit Harry Hagen
		11:15	Sittanz mit Harry Hagen
		13:30	Pavillon-Dancer SQD
Sa.	13.06.	14:30	AS Boule-Gruppe
		19:00	"Disco-Fox & Mixed-Music" mit DJ Joe
		10:00	Nordic Walking im Forst
Mo.	15.06.	10:15	DRK-Fitgymnastik
		14:00	Gedächtnistraining Gruppe 6+2
		08:55	Balance- und Krafttraining Gr. 1
		10:30	Balance- und Krafttraining Gr. 2
Di.	16.06.	14:00	Spielenachmittag
		15:00	Moderne Medien
		15:00	Schach
		07:15	Tagesausflug "Landesgestüt Marbach"
Mi.	17.06.	14:30	Tanznachmittag "Lady in Red"
		08:55	Balance- und Krafttraining Gr. 3
		10:30	Balance- und Krafttraining Gr. 4
Do.	18.06.	14:00	Spielenachmittag
		14:00	Kreatives Malen
		10:00	Tanz-Workshop mit Harry Hagen
Fr.	19.06.	11:15	Sittanz mit Harry Hagen
		13:00	Pavillon Dancer LD
		14:30	AS Boule-Gruppe
		10:00	Nordic Walking im Forst
Mo.	22.06.	10:15	DRK-Fitgymnastik
		11:30	Line-Dance Beginners mit Harry Hagen
		13:30	KreAktiv-Werkstatt
		15:30	Gedächtnistraining Gruppe 3
Di.	23.06.	08:55	Balance- und Krafttraining Gr. 1
		10:30	Balance- und Krafttraining Gr. 2
		14:00	Spielenachmittag
		15:00	Schach
Mi.	24.06.	10:00	Zeichnen und Malen mit Klaudia
		14:00	Spielenachmittag
		14:00	Gedächtnistraining Gruppe 5
Do.	25.06.	08:55	Balance- und Krafttraining Gr. 3
		10:30	Balance- und Krafttraining Gr. 4
		14:00	Spielenachmittag
		14:00	Kurs Kalligraphie
Fr.	26.06.	10:00	Tanz-Workshop mit Harry Hagen
		11:15	Sittanz mit Harry Hagen
		14:30	Pavillon Dancer SQD
		14:30	AS Boule Gruppe
Mo.	29.06.	10:00	Nordic Walking im Forst
		10:15	DRK-Fitgymnastik
		11:30	Line-Dance Beginners mit Harry Hagen
Di.	30.06.	14:00	Gedächtnistraining Gruppe 6+2
		08:55	Balance- und Krafttraining Gr. 1
		10:30	Balance- und Krafttraining Gr. 2
		14:00	Spielenachmittag

Adressfeld

Tanz im Cafe Enzpavillon

Beginn:
14:30 Uhr



03. Juni
2026

Tanz ins Glück
Marco Prosen



17. Juni
2026

Lady in Black
Eugen Mersch

Eintritt
8 Euro



Am Bürgergarten 1

74321 Bietigheim-Bissingen Tel. 07142-51155 www.aktive-senioren.org

Haci Budak
Hauptstraße 48
74399 Ludwigsburg
Tel. +49 (0)1743990992

Büroreinigung
Obst- und Unterhaltsreinigung
Taschenreinigung
Schränkreinigung
Fenster- und Fassadenreinigung
Wohnraumreinigung
Büroreinigung
Praxisnahe Reinigung in Gewerbe und Privat
Reinigung von Privatfahrzeugen, Booten, Segelbooten
Reinigung von Wänden

Mobile: +49(0)1822877126
Email: info@gebäudereinigung-budak.de

Mit freundlicher Unterstützung
Ihrer **BIETIGHEIMER ZEITUNG**

Besser informiert.
Mehr erleben.

**BW BIETIGHEIMER
WOHNBAU**

Kreissparkasse
Ludwigsburg

Zeller
Ambulante Pflege

Begleiten
Pflegen
zuhören
Helfen

Ihr
Pflegedienst
am Ort.

Diakoniestation
Bietigheim-Bissingen e.V.

**HANS
SACHS**

Installation • Bäder • Heizung
Wärmepumpen • Solar

www.hanssachs-sanitaer.de

DV Druck
BIETIGHEIM

Impressum

Herausgeber: Aktive Senioren Bietigheim-Bissingen e.V.
74321 Bietigheim-Bissingen Am Bürgergarten1-
Tel. 07142-51155

redaktion@aktive-senioren.org

www.aktive-senioren.org

Redaktion Ottmar Wagner, Dieter Friedrich,
Gerhard Kleine, Theresa Leßnig-Wagner, Klaudia
Wohlfarth, Wolfgang Wendt, Carmen Stephan

Druck und Verlagsgesellschaft Bietigheim mbH

DV Druck Bietigheim

Kronenbergstraße 10

Tel 07142 403-0, Fax 07142-403-130

info@dv-druck-bietigheim.de